

Hauptversammlung

31. Mai 2016



MEGATREND GLOBALE REICHWEITE

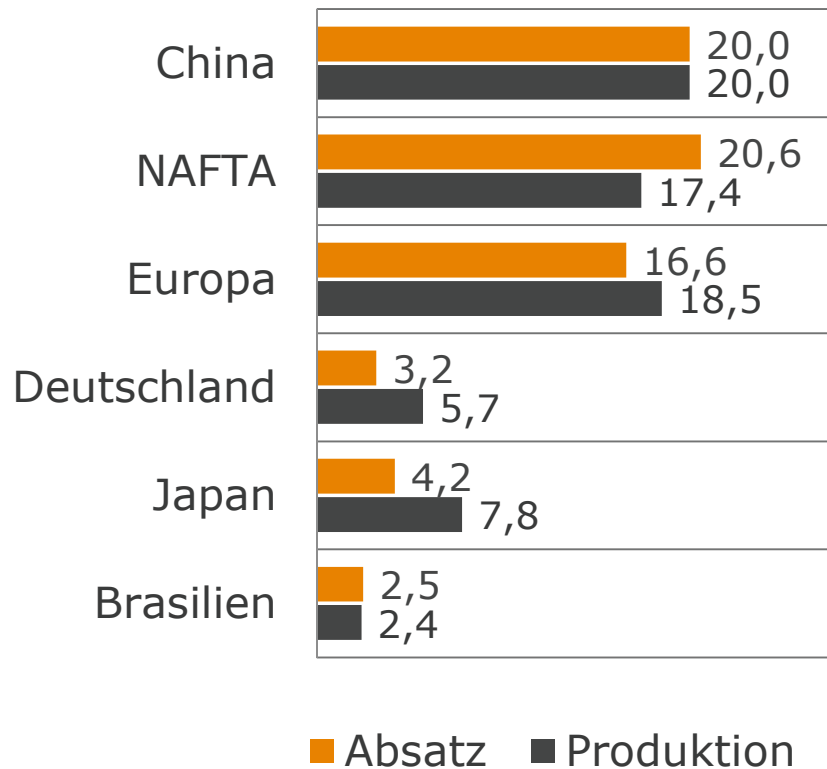
PWO

- ✓ Ausbau des tschechischen Standorts fertiggestellt; neue Pressenhalle und neue Montage-/Logistikhalle mit einer Fläche von 12.000 qm.
- ✓ Eröffnung des ersten Montagestandorts in Shenyang, China, steigert die globale Reichweite des Konzerns.
- ✓ Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit an den Standorten Mexiko, China und Deutschland durch jeweils unterschiedliche Maßnahmen.
- ✓ Großauftrag gewonnen zur Entwicklung und Fertigung von Instrumententafelträgern in Stahl-Leichtbauweise; Produktion voraussichtlich künftig an allen 5 Standorten.
- ✓ PWO erhält Auszeichnungen von Bosch, Brose, Conti-Schaeffler und Ford.
- ✓ Future PWO: Umfassende Weiterentwicklung der Geschäftsprozesse.
- ✓ Finanzielle Ziele erreicht; EBIT vor Währungseffekten übertroffen; erfreuliche Entwicklung des Free Cashflow und der Bilanzrelationen.

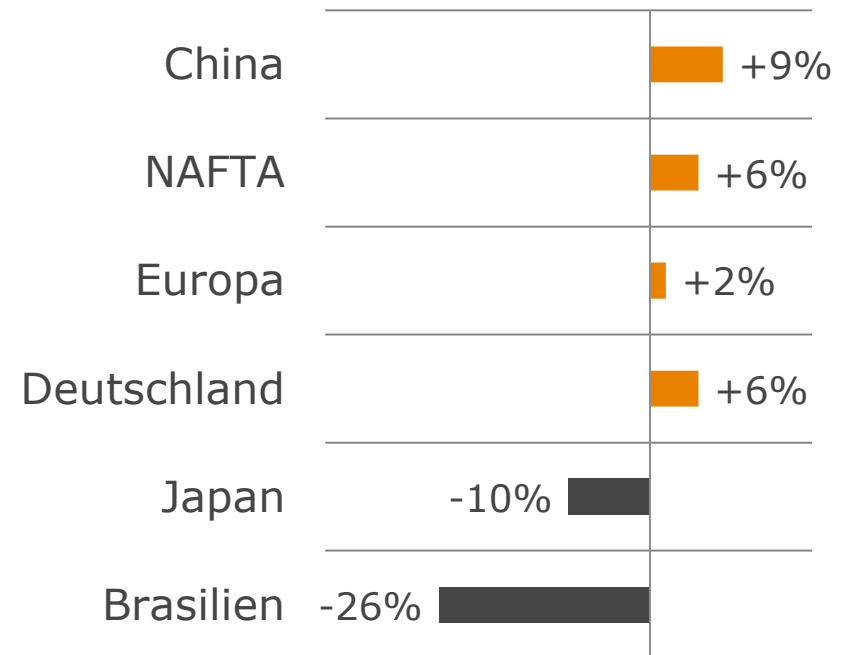
Marktentwicklung PKW & Light Vehicles: Absatz + Produktion 2015



in Mio. Einheiten



Veränderung Absatz in % zum Vorjahr

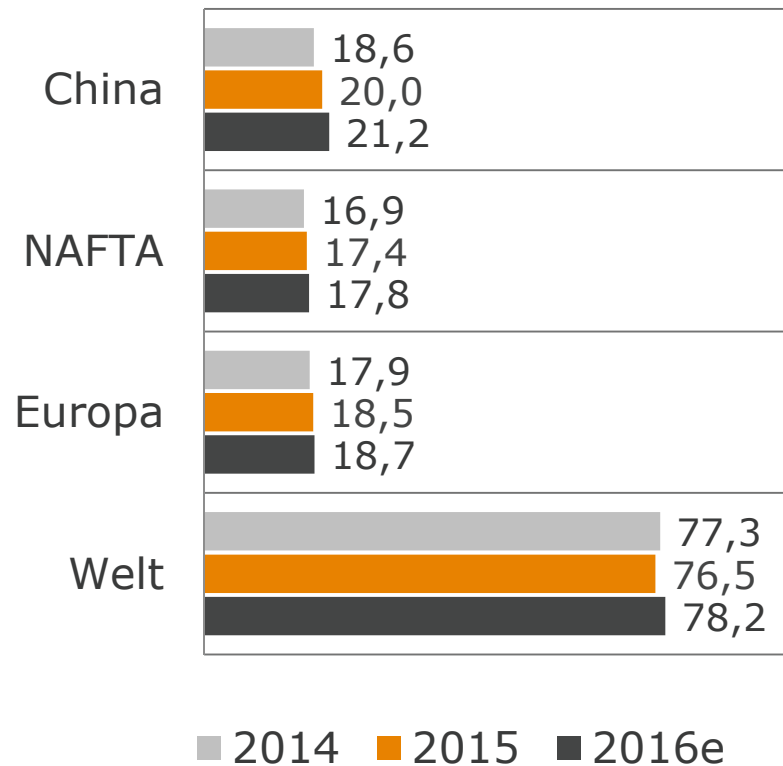


Quelle: VDA (Stand 03/2016)

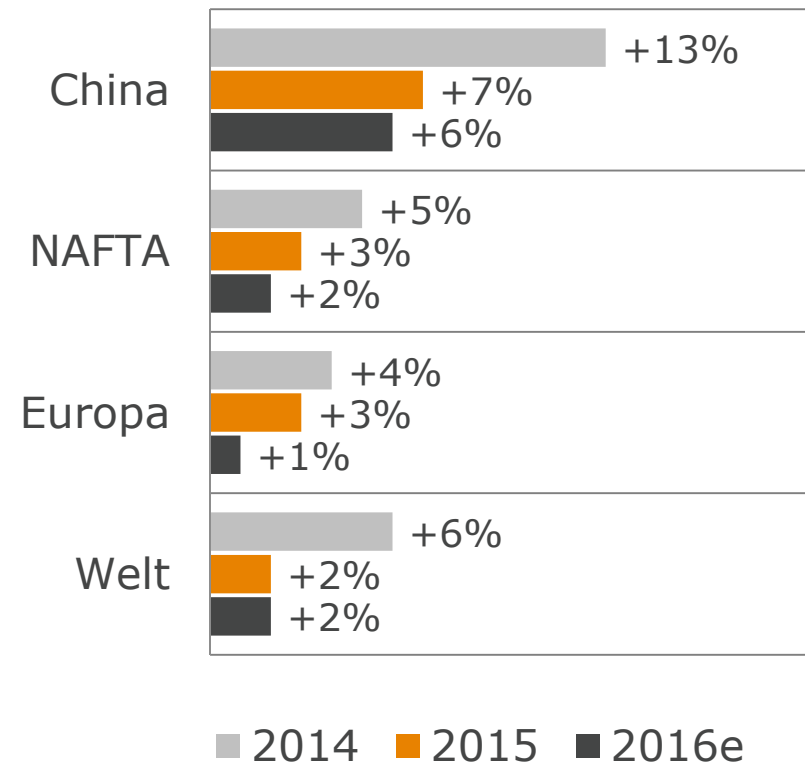
Marktentwicklung PKW & Light Vehicles: Produktion 2014 - 2016



in Mio. Einheiten



Veränderung in % zum Vorjahr



Quelle: VDA (Stand 03/2016)

Ausgewählte Zahlen der GuV (in Mio. €)



Erfreuliches Wachstum von Umsatzerlösen und Gesamtleistung

Kräftiger Anstieg des EBIT vor Währungseffekten

- Anstieg übertrifft den Einmalaufwand des Vorjahres von 4,0 Mio. € für den Personalabbau in Oberkirch deutlich
- Erfolg der Maßnahmen zur Ertragssteigerung wird sichtbar

	2014	2015	
Umsatzerlöse	381,1	404,6	+6%
Gesamtleistung	390,7	413,3	+6%
Materialaufwand	209,7	223,8	+7%
Personalaufwand	110,7	113,8	+3%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	39,5	45,6	+15%
EBIT vor Währungseffekten	15,1	21,0	+39%
EBIT inkl. Währungseffekten	16,7	18,1	+8%
Periodenergebnis	7,3	7,5	+3%

EBIT nach Standorten vor/inkl. Währungseffekten (in Mio. €)

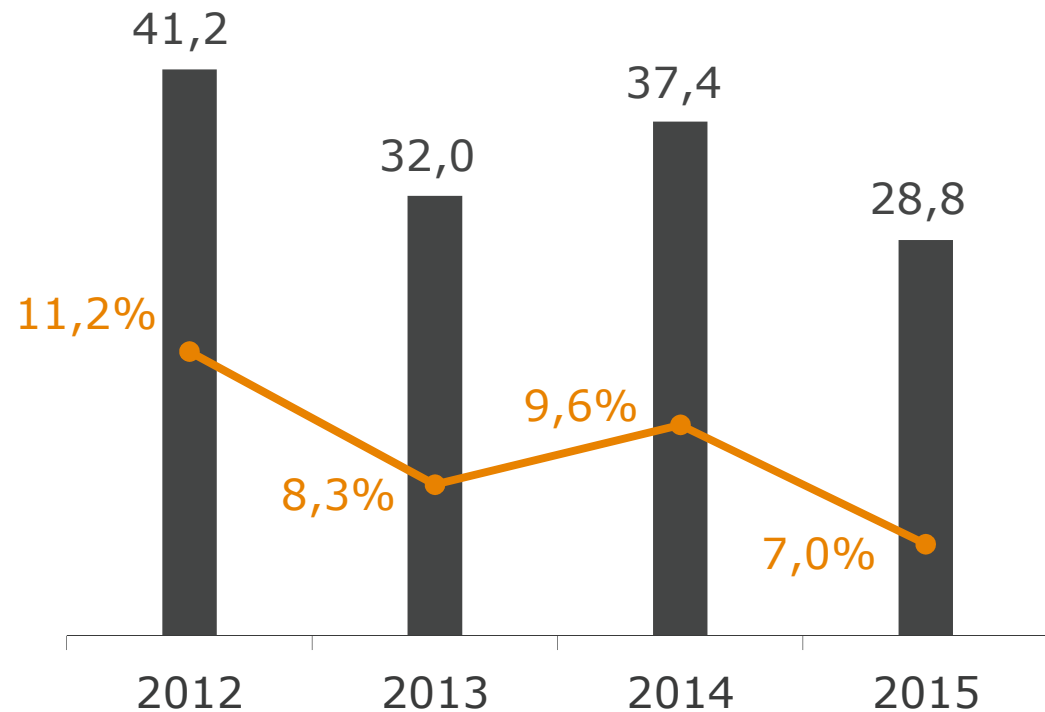


	2014 vor Währungs- effekten	2014 inkl. Währungs- effekten	2015 vor Währungs- effekten	2015 inkl. Währungs- effekten
Deutschland	9,7	10,1	14,4	13,4
Übriges Europa	7,3	6,8	6,8	6,4
NAFTA-Raum	-0,2	0,3	3,5	1,3
Asien	-1,5	-0,4	-3,5	-2,8
Konsolidierung	-0,2	-0,1	-0,2	-0,2
Konzern	15,1	16,7	21,0	18,1

Investitionsschwerpunkte 2015

- PWO AG: 11,9 Mio. € (neues Bürogebäude, Schweiß- und Fertigungszellen)
- Tschechien: 10,9 Mio. € (neue Pressen-, Montage- und Logistikhallen, neue Umformpresse)
- China: 3,3 Mio. € (Aufbau Montagestandort Shenyang)

3-Jahres-Prognose für Investitionen: 100 Mio. €



■ Investitionen ● Investitionen in % zur Leistung

PWO Czech Republic: Erweiterung Gebäudeareal



**Neue Montage-, Logistik-
und Pressenhallen**

Bisheriger Gebäudekomplex

Ausgewählte Zahlen der Konzern-Bilanz (in Mio. €)



Bilanzstruktur verbessert

- Anstieg der Bilanzsumme begrenzt
- Insbesondere Investitionen in Sachanlagen erhöhen die Aktiva; Mittelbindung in Forderungen reduziert
- Zinsumfeld entlastet bei Bewertung der Pensionsrückstellungen
- Nettoverschuldung auf hohem Niveau; dynamischer Verschuldungsgrad leicht rückläufig

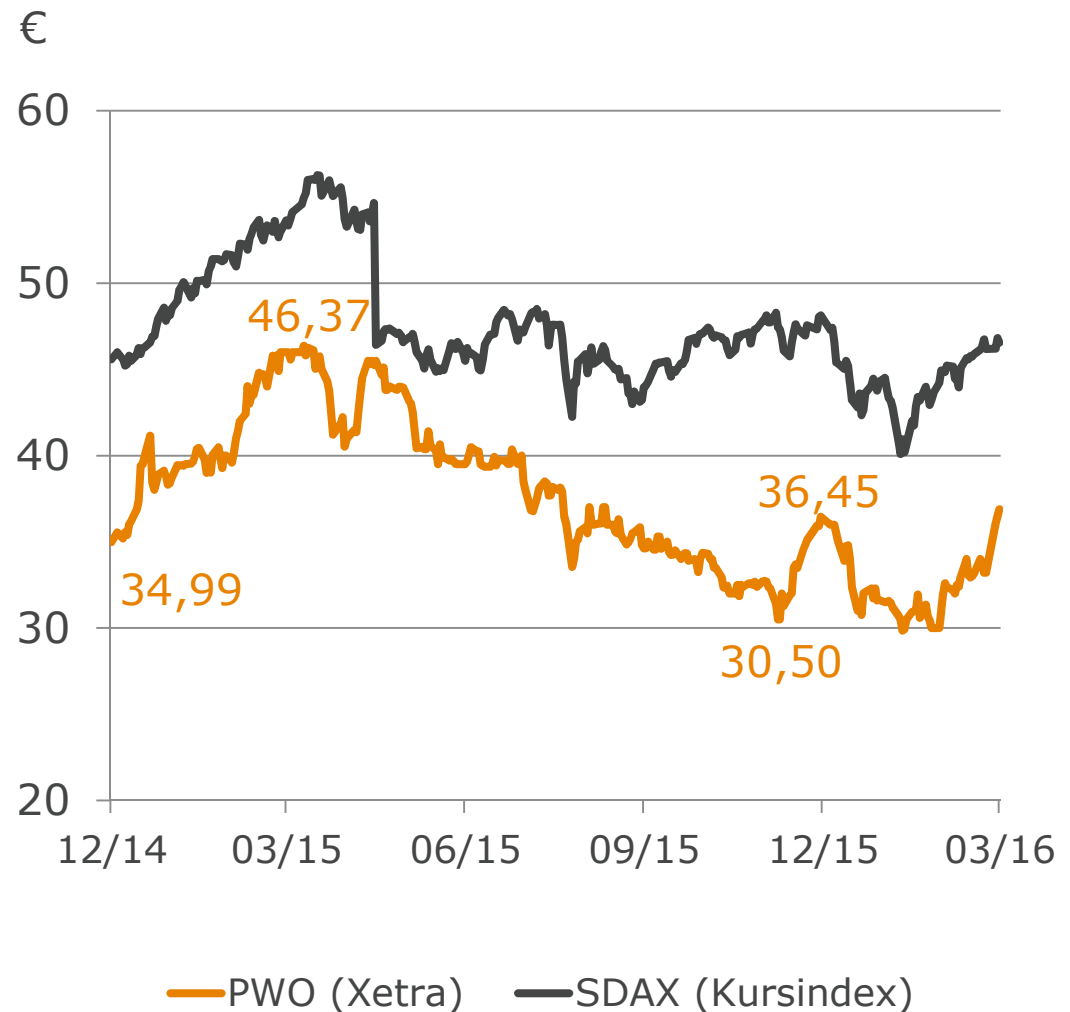
	2014	2015
Langfr. Vermögenswerte	189,7	196,1
Kurzfr. Vermögenswerte	151,8	150,7
Eigenkapital	96,1	103,1
Langfristige Schulden	151,7	141,2
Kurzfristige Schulden	93,7	102,5
Bilanzsumme	341,5	346,8
Eigenkapitalquote in %	28%	30%
Nettoverschuldung	125,0	132,8
Dynamischer Verschuldungsgrad (Jahre) ¹	3,2	3,1

¹ Nettoverschuldung/EBITDA

PWO-Aktie: Kursverlauf

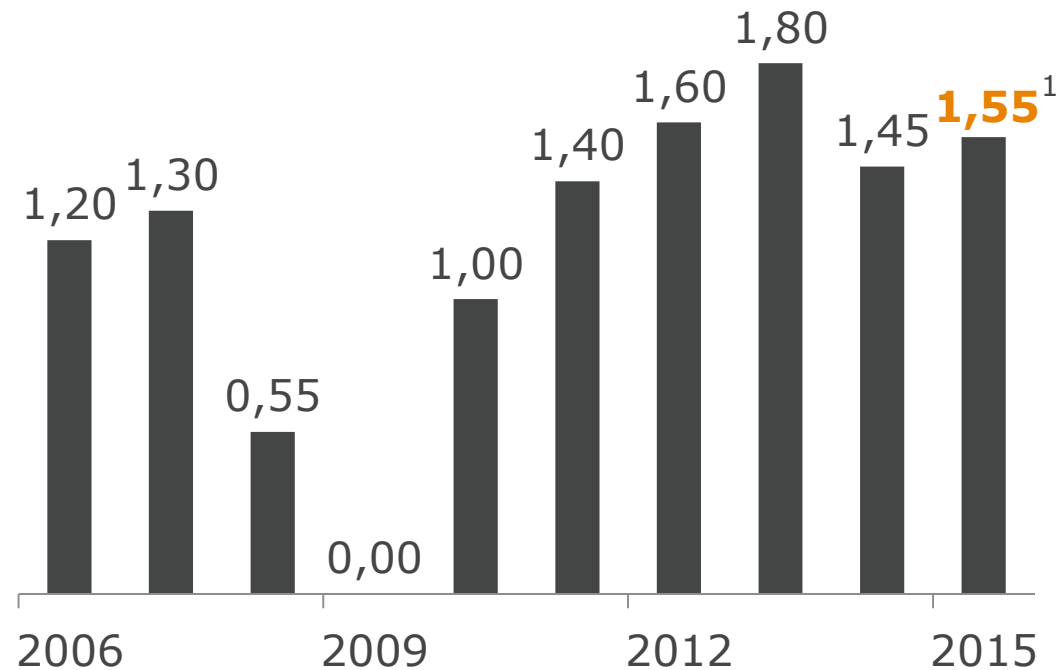


- PWO-Kurs zum Start des Börsenjahres 2015: 34,99 €; bis Anfang April kräftiger Kursanstieg auf das Jahreshoch von 46,37 €
- Entwicklung der PWO-Aktie zweites/drittes Quartal im Gleichklang mit dem Gesamtmarkt
- Anfang Dezember Jahrestief von 30,50 €
- Bis Jahresende Anstieg auf 36,45 €



Dividendenvorschlag 2015

- Anhebung der Dividende aufgrund der guten Geschäftsentwicklung
- Attraktive Dividendenrendite von 4,3% (2014: 4,1%), bezogen auf den Jahresschlusskurs



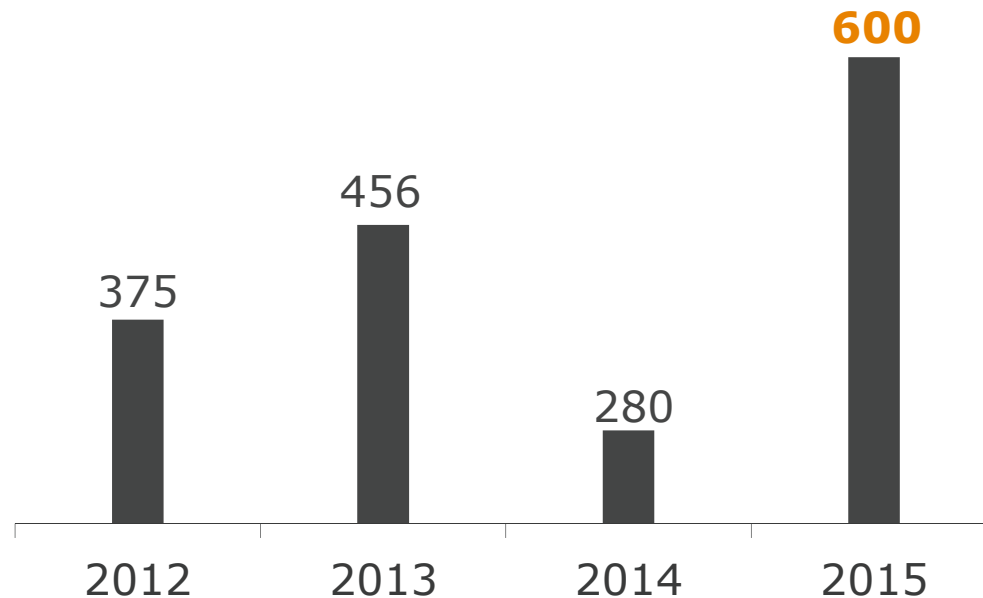
¹ Vorschlag an die 93. ordentliche Hauptversammlung

Höchstes Neugeschäft in der Unternehmensgeschichte erzielt

- ~600 Mio. € Lifetime-Volumen inkl. Werkzeuge
- Neuaufträge sichern geplante Entwicklung aller Standorte ab

Neugeschäft p.a. PWO-Konzern

Lifetime-Volumen in Mio. €



**Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate
2012 bis 2015: +16,9%**

(globaler Absatz PKW und Light Vehicles: +5,3%)



**FORD WORLD EXCELLENCE AWARD
in Gold**

Preferred Supplier 2015
of the Bosch Group

 **BOSCH**
Invented for life

In appreciation of superior competence and performance,
Robert Bosch GmbH is pleased to award the status of
Preferred Supplier to

PROGRESSWERK OBERKIRCH AG
in the material group
Stamped, Drawn and Bent Parts

Stuttgart, January 1, 2015

Robert Bosch GmbH
Corporate Sector Purchasing and Logistics



Dr. Karl Nowak
President



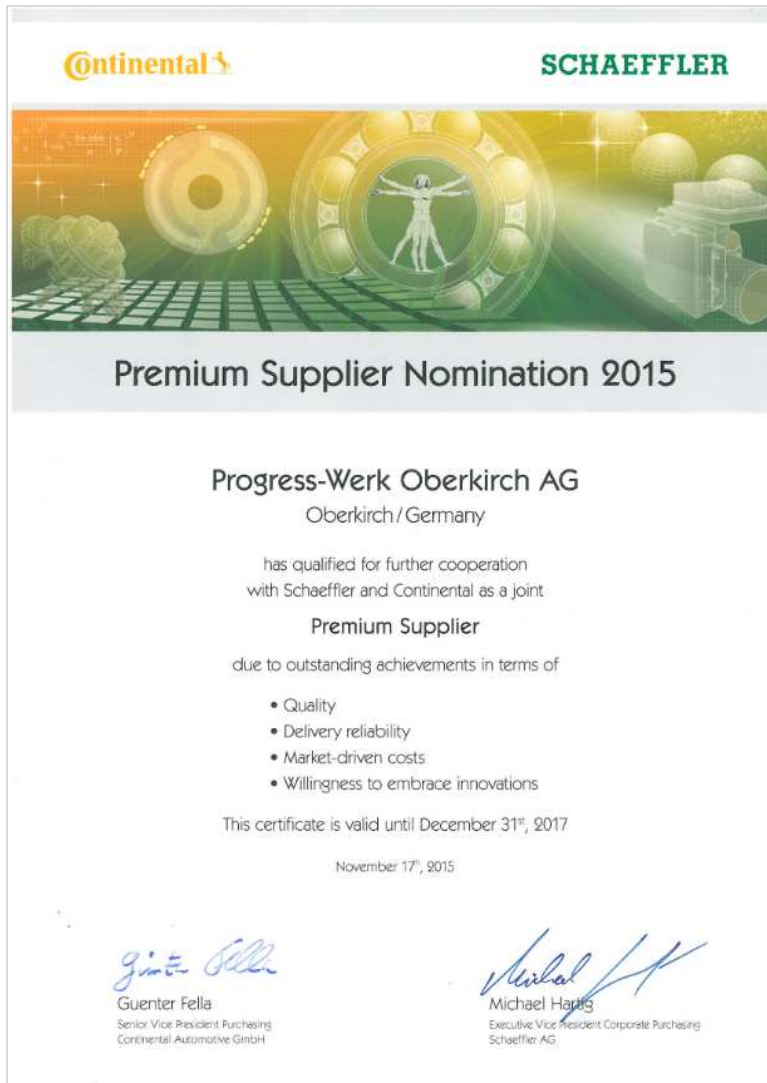
Albin Ettle
Executive Vice President
Global Purchasing
Automotive



Jörg Mimmel
Executive Vice President
Global Purchasing
Indirect and Raw Materials
and Supplier Quality



Andreas Reutter
Executive Vice President
Global Logistics



Geschäftsjahr 2016: Neugeschäft im ersten Quartal

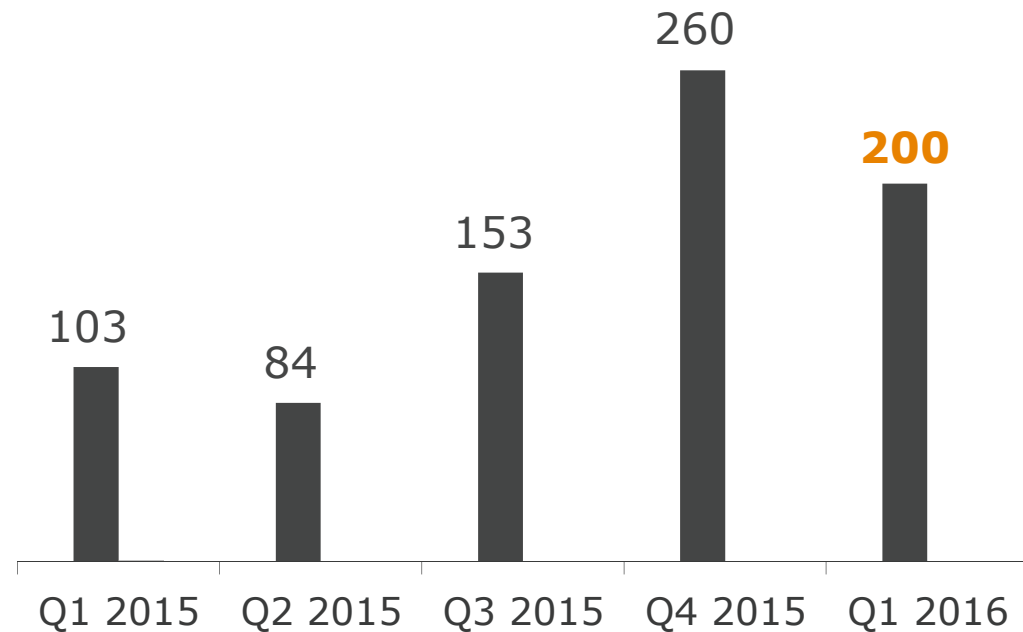


Großer Markterfolg in 2015 setzt sich im ersten Quartal 2016 fort

- ~200 Mio. € Lifetime-Volumen inkl. Werkzeuge
- Auftrag von Daimler für Druckspeicher
- Zwei Aufträge von BMW China und Ford Mexiko für Instrumententafelträger
- SOP 2017/2018, Laufzeit zwischen 7 und 9 Jahren

Neugeschäft PWO-Konzern

Lifetime-Volumen in Mio. EUR



Geschäftsjahr 2016: Ausgewählte Zahlen der GuV im ersten Quartal (in Mio. €)



- Leichte Reduzierung der Gesamtleistung resultiert aus Bestandsabbau bei Werkzeugen
- Niedrigere Aufwandsquoten bei Material und Personal durch kontinuierliche Kostensenkungen und Produktivitätssteigerungen
- Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen durch Währungseffekte beeinflusst
- EBIT vor Währungseffekten auf Vorjahresniveau

	Q1 2015	Q1 2016	
Umsatzerlöse	99,6	103,7	+4,1%
Gesamtleistung	103,3	100,2	-3,0%
Materialaufwand	55,2	52,5	-4,9%
Personalaufwand	29,8	28,5	-4,4%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	13,7	12,1	-11,7%
EBIT vor Währungseffekten	4,9	4,8	-2,0%
EBIT inkl. Währungseffekten	5,6	3,6	-35,7%
Periodenergebnis	3,2	1,3	-59,4%

Geschäftsjahr 2016: Prognose Wachstum und Ergebnis



- Konzernumsatz
~410 Mio. €
- Konzern-EBIT
~20 Mio. €
- Neugeschäftsvolumen wie
2015 möglich, abhängig
von erforderlichen
Investitionen

- ✓ **Deutschland**
Umsatz und Gesamtleistung leicht rückläufig; EBIT-Erwartung unter Vorjahr.
- ✓ **Tschechien**
Umsatz und Gesamtleistung steigen moderat; zweistellige EBIT-Marge.
- ✓ **NAFTA (Kanada und Mexiko)**
Umsatz und Gesamtleistung begrenzt verändert; insgesamt deutlich höheres EBIT erwartet (Kanada: stabile EBIT-Beiträge, Mexiko: leicht negatives EBIT).
- ✓ **China**
Umsatz steigt um rund 50%, Gesamtleistung um knapp ein Drittel; Break-even beim EBIT erwartet.

Geschäftsjahr 2016: Prognose Investitionen und Cashflow



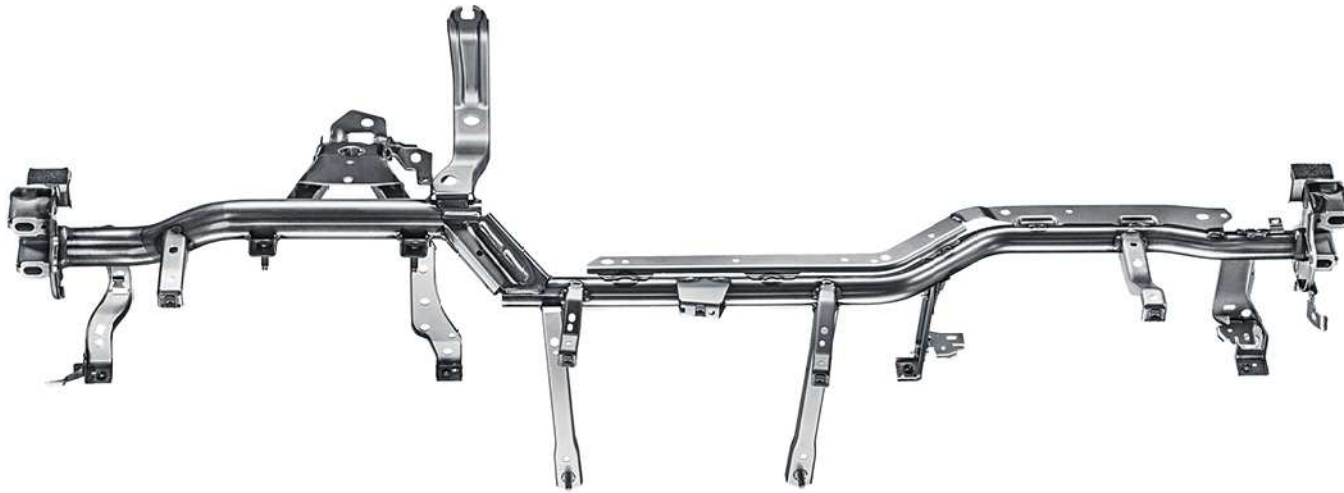
- Investitionsvolumen
~35 Mio. €
- Positiver Free Cashflow
- Leichter Anstieg der
Eigenkapitalquote
- Dynamischer
Verschuldungsgrad
moderat rückläufig

Investitionsschwerpunkte 2016:

- ✓ **Deutschland**
Fertigstellung neues Verwaltungsgebäude;
Modernisierung von Pressen; substanzielle
projektbezogene Investitionen.
- ✓ **Tschechien**
Bauliche Erweiterung des Pressenbereichs;
Anlauf einer neuen Presse.
- ✓ **NAFTA (Kanada und Mexiko)**
Projektbezogene Investitionen.
- ✓ **China**
Ausbau des Montagestandorts Shenyang.

Hauptversammlung

31. Mai 2016



MEGATREND GLOBALE REICHWEITE

PWO